

Basic Resources AG, Frankfurt am Main

Bilanz zum 31. Dezember 2017

Registergericht: Frankfurt am Main
 Registernummer: HRB 81729

AKTIVA

	31.12.2017 EUR	31.12.2016 EUR
A. ANLAGEVERMÖGEN		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	1,00	1,00
		1,00
II. Sachanlagen		
1. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1,00	1,00
		1,00
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	1,00	60.000,00
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	32.073,42	127.710,36
	32.074,42	187.710,36
	32.076,42	187.712,36
B. UMLAUFVERMÖGEN		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00	29.877,42
2. Sonstige Vermögensgegenstände	20.313,02	0,00
	20.313,02	29.877,42
II. Wertpapiere	0,00	271,28
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	1.966,50	1.547,02
	22.279,52	31.695,72
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	1.630,30	1.630,30
D. NICHT DURCH EIGENKAPITAL GEDECKTER FEHLBETRAG	10.296,69	0,00
	66.282,93	221.038,38

PASSIVA

	31.12.2017 EUR	31.12.2016 EUR
A. EIGENKAPITAL		
I. Gezeichnetes Kapital	3.825.000,00	3.825.000,00
II. Kapitalrücklage	755.000,00	755.000,00
III. Verlustvortrag	-4.477.303,62	-4.428.424,23
IV. Jahresfehlbetrag	-112.993,07	-48.879,39
V. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	10.296,69	0,00
	0,00	102.696,38
B. RÜCKSTELLUNGEN		
1. Sonstige Rückstellungen	40.940,00	20.675,00
	40.940,00	20.675,00
C. VERBINDLICHKEITEN		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	25,84	19.892,96
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.398,25	32.790,74
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	34.271,16
4. Sonstige Verbindlichkeiten	23.918,84	10.712,14
	25.342,93	97.667,00
	66.282,93	221.038,38

Das Grundkapital ist durch Beschluss der Hauptversammlung vom 11.5.2006 um bis zu 1.275.000,00 EUR bedingt erhöht (Bedingtes Kapital 2006/1).

Basic Resources AG, Frankfurt am Main
Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2017

	2017 EUR	2016 EUR
1. Gesamtleistung	0,00	0,00
2. Sonstige betriebliche Erträge	11.415,33	153.793,42
3. Rohergebnis	11.415,33	153.793,42
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-100.195,26	-115.803,29
5. Betriebsergebnis	-88.779,93	37.990,13
6. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0,00	91,53
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	967,36	5.843,90
8. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	-24.999,00	-78.800,81
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-181,50	-14.004,14
10. Finanzergebnis	-24.213,14	-86.869,52
11. Ergebnis nach Steuern	-112.993,07	-48.879,39
12. Jahresfehlbetrag	-112.993,07	-48.879,39

ANHANG

I. Allgemeine Angaben zum JahresabschlussAngaben zur Identifikation des Unternehmens

Firma: Basic Resources AG
Sitz: Frankfurt am Main
Handelsregister Frankfurt HRB 81729

Der Jahresabschluss der Basic Resources AG wurde auf der Grundlage der Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuchs sowie ergänzender Vorschriften des Aktiengesetzes aufgestellt.

Die Gesellschaft weist zum Abschlussstichtag die Größenmerkmale einer kleinen Kapitalgesellschaft gemäß § 267 Abs. 1 HGB auf.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt. Um den Besonderheiten einer Beteiligungsgesellschaft gerecht zu werden, wurde entsprechend § 265 Abs. 5 und 6 HGB die Gliederung der Gewinn- und Verlustrechnung umgestellt sowie um die Posten „Erträge aus Finanzanlagen“, „Erträge aus dem Abgang von Finanzanlagen“ sowie „Verluste aus dem Abgang von Finanzanlagen“ erweitert. Ferner werden die „Abschreibungen auf Finanzanlagen“ und „Abschreibungen auf Wertpapiere des Umlaufvermögens“ in eigenständigen Posten ausgewiesen.

Auswirkungen auf Grund der erstmaligen Anwendung des Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetzes (BilRUG) ergaben sich nicht.

II. Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2017 wurde auf der Grundlage der Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften des Dritten Buches des HGB aufgestellt.

Im Einzelnen wurden folgende **Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden** angewendet:

Die **immateriellen Vermögensgegenstände** werden zu historischen Anschaffungskosten, vermindert um planmäßige Abschreibung, bilanziert.

Das **Sachanlagevermögen** wird mit den Anschaffungskosten abzüglich planmäßiger linearer Abschreibungen ausgewiesen.

Die unter den **Finanzanlagen** ausgewiesenen Wertpapiere des Anlagevermögens sind grundsätzlich zu Anschaffungskosten bewertet. Bei Anzeichen von voraussichtlich dauernden Wertminderungen werden außerplanmäßige Abschreibungen auf den niedrigeren beizulegenden Wert vorgenommen.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind zum Nennwert angesetzt.

Die **Wertpapiere des Umlaufvermögens** werden unter Beachtung des strengen Niederstwertprinzips bilanziert.

Liquide Mittel werden zum Nominalwert angesetzt.

Die **Rechnungsabgrenzungsposten** werden für transitorische Ausgaben nach handelsrechtlichen Vorschriften gebildet.

Das **gezeichnete Kapital** (Grundkapital) ist zum Nennbetrag angesetzt.

Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten sind nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung gebildet und unter Beachtung der handelsrechtlichen Vorschriften mit dem Erfüllungsbetrag angesetzt und bewertet worden. Verpflichtungen zur Abzinsung wurden beachtet.

Verbindlichkeiten sind mit ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt.

Auf **fremde Währung** lautende Vermögensgegenstände und Verbindlichkeiten werden zum Devisenkassamittelkurs am Abschlussstichtag umgerechnet.

III. Angaben zur Bilanz

Finanzanlagen

Entsprechend § 285 Nr. 11 HGB ergeben sich folgende Angaben zum Anteilsbesitz für das Geschäftsjahr 2017:

Firma	Sitz	Beteiligungs- quote	Gezeichnetes Kapital EUR	Eigen kapital EUR	Letztes Jahresergebnis EUR
YALTA advisory GmbH	Bad Vilbel	100,0 %	25.000	-35.867	-3.688

Sämtliche im Einzelnen ausgewiesenen **Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände** sind binnen Jahresfrist fällig.

Das **gezeichnete Kapital** der Gesellschaft beträgt zum 31. Dezember 2017 EUR 3.825.000,00 und ist in voller Höhe eingezahlt. Das Grundkapital der Gesellschaft ist eingeteilt in 3.825.000 Inhaberaktien in Form von nennbetraglosen Stückaktien.

Der Vorstand ist durch Beschluss der Hauptversammlung vom 8. Juli 2016 ermächtigt, das Grundkapital der Gesellschaft mit Zustimmung des Aufsichtsrats bis zum 7. Juli 2021 gegen Bar- und/oder Sacheinlagen einmalig oder in mehreren Teilbeträgen um bis zu insgesamt EUR 1.912.500,00 zu erhöhen, wobei das Bezugsrecht der Aktionäre weitgehend ausgeschlossen ist (**Genehmigtes Kapital 2016**).

Die **Kapitalrücklage** in Höhe von EUR 755.000,00 umfasst die Beträge, die bei der Ausgabe von Aktien über den (rechnerischen) Nennbetrag hinaus erzielt worden sind.

Der **Bilanzverlust** entwickelte sich wie folgt:

	EUR
Verlustvortrag aus dem Vorjahr	4.477.303,62
Jahresfehlbetrag	112.993,07
	<hr/> 4.590.296,69 <hr/>

Der Hauptversammlung wird vorgeschlagen, den Bilanzverlust in Höhe von EUR 4.590.296,69 auf neue Rechnung vorzutragen.

Sämtliche im Einzelnen ausgewiesenen **Verbindlichkeiten** sind binnen Jahresfrist fällig.

IV. Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem **Gesamtkostenverfahren** aufgestellt.

V. Sonstige Angaben

1. Vorstand im Geschäftsjahr 2017 war:

Herr Michael Richter, Unternehmensberater, Frankfurt am Main

Herr Richter vertritt die Gesellschaft allein.

2. Mitglieder des Aufsichtsrats im Geschäftsjahr 2017 waren:

Herr Prof. Dr. J. Franke, Unternehmensberater, Frankfurt am Main, Vorsitzender

Herr Dr. Georg Schnura, Unternehmensberater, Schloß Enzesfeld/Österreich

Herr Jorge Felix Schnura, Geschäftsführer, Madrid/Spanien

3. Unterschrift des Vorstands

Frankfurt am Main, den 31. März 2018

gez. Michael Richter

Basic Resources AG, Frankfurt am Main
Entwicklung des Anlagevermögens im Geschäftsjahr 2017

	ANSCHAFFUNGS- UND HERSTELLUNGSKOSTEN				KUMULIERTE ABSCHREIBUNGEN				NETTOBUCHWERTE	
	1. Jan. 2017 EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	31. Dez. 2017 EUR	1. Jan. 2017 EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	31. Dez. 2017 EUR	31. Dez. 2017 EUR	31. Dez. 2016 EUR
IMMATERIELLE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE										
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	2.820,30	0,00	0,00	2.820,30	2.819,30	0,00	0,00	2.819,30	1,00	1,00
	<u>2.820,30</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>2.820,30</u>	<u>2.819,30</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>2.819,30</u>	<u>1,00</u>	<u>1,00</u>
SACHANLAGEN										
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.170,05	0,00	0,00	3.170,05	3.169,05	0,00	0,00	3.169,05	1,00	1,00
	<u>3.170,05</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>3.170,05</u>	<u>3.169,05</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>3.169,05</u>	<u>1,00</u>	<u>1,00</u>
FINANZANLAGEN										
Anteile an verbundenen Unternehmen	78.500,00	0,00	53.500,00	25.000,00	18.500,00	24.999,00	18.500,00	24.999,00	1,00	60.000,00
Wertpapiere des Anlagevermögens	1.778.870,42	36.866,00	1.783.663,00	32.073,42	1.651.160,06	0,00	1.651.160,06	0,00	32.073,42	127.710,36
	<u>1.857.370,42</u>	<u>36.866,00</u>	<u>1.837.163,00</u>	<u>57.073,42</u>	<u>1.669.660,06</u>	<u>24.999,00</u>	<u>1.669.660,06</u>	<u>24.999,00</u>	<u>32.074,42</u>	<u>187.710,36</u>
	<u>1.863.360,77</u>	<u>36.866,00</u>	<u>1.837.163,00</u>	<u>63.063,77</u>	<u>1.675.648,41</u>	<u>24.999,00</u>	<u>1.669.660,06</u>	<u>30.987,35</u>	<u>32.076,42</u>	<u>187.712,36</u>

BESTÄTIGUNGSVERMERKS DES ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Basic Resources AG

Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung der Basic Resources AG für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2017 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung und Jahresabschluss überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft.

Ergänzend weisen wir darauf hin, dass der Jahresabschluss ungeachtet der bestehenden bilanziellen Überschuldung unter Berücksichtigung des Grundsatzes der Unternehmensfortführung (§ 252 Abs. 1 Nr. 2 HGB) aufgestellt worden ist, da aufgrund der schriftlichen Absichtserklärung des Mehrheitsaktionärs vom 18. August 2018 der Berichtsgesellschaft die finanzielle Unterstützung zugesichert wird sowie Restrukturierungsmaßnahmen angekündigt wurden, die eine positive Fortbestehensprognose rechtfertigen.

Den vorstehenden Prüfungsbericht erstatten wir in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berichterstattung bei Abschlussprüfungen (IDW PS 450).

Wuppertal, 10. September 2018

RINKE TREUHAND GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft



Matthias Aprath
Wirtschaftsprüfer



Clemens Dornseifer
Wirtschaftsprüfer

Eine Verwendung des oben wiedergegebenen Bestätigungsvermerks außerhalb dieses Prüfungsberichts bedarf unserer vorherigen Zustimmung. Bei Veröffentlichungen oder Weitergabe des Jahresabschlusses in einer von der bestätigten Fassung abweichenden Form (einschließlich der Übersetzung in andere Sprachen) bedarf es zuvor unserer erneuten Stellungnahme, sofern hierbei unser Bestätigungsvermerk zitiert oder auf unsere Prüfung hingewiesen wird; auf § 328 HGB wird verwiesen.